



**Ausschuss für Bildung, Schule, Sport und Freizeitgestaltung**

**Niederschrift**

über die 10. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Schule, Sport und Freizeitgestaltung in der siebzehnten Wahlperiode am Donnerstag, dem 10.11.2022, 19:00 Uhr im Bürgerforum Bergischer Hof, Bürgersaal, 2. OG, Rathausplatz, 51503 Rösrath

Sitzungsbeginn: 19:03 Uhr

**Anwesend sind:**

**Vorsitzender**

Ratsmitglied Dr. Markus Heider

**Mitglied der CDU-Fraktion**

Ratsmitglied Dr. Judith Dorff  
Ratsmitglied Miguel Louzao de La Cruz  
Ratsmitglied Achim Müller ab 19:29 Uhr / TOP 9  
Ratsmitglied Leonard Nielen  
sachkundiger Bürger Dr. Daniel Schiffbauer ab 19:06 Uhr / TOP 2

**Mitglied der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Ratsmitglied Rainer Helser  
sachkundige Bürgerin Stefanie Marx  
Ratsmitglied Doris Rehme  
Ratsmitglied Dr. Sibylle Scharkus

**Mitglied der SPD-Fraktion**

sachkundiger Bürger Dr. Werner Teichert  
Ratsmitglied Petra Zinke

**stellv. Mitglied der Fraktion ForsPark**

sachkundiger Bürger Helmut Ganser Vertr. für Herrn Bernd Steinbach

**Mitglied der FDP-Fraktion**

Ratsmitglied Andrea Büscher

**Mitglied der AfD-Fraktion**

sachkundige Bürgerin Helga Koselowski

**stellv. Mitglied der Fraktion ZLR**

sachkundiger Bürger Daniel Jaeckel Vertr. für Frau Dick

**stellv. Mitglied der Fraktion DIE LINKE.**

Ratsmitglied Alexandra von der Ohe Vertr. für Frau Mayer-Groteklaes

**Vertreter der Kirchen (beratend)**

beratendes Mitglied Gregor Nielsen

**Vertreter der Schulen (beratend)**

beratendes Mitglied Bettina Nebel

**Vertreterin der Rösrather Schulpflegschaft (beratend)**

sachverständige Teilnehmerin Susanna Geiss

Vertr. für Frau Kolberg

**Von der Verwaltung**

Fachbereichsleiter Peter Gold

Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski

**Schriftführerin**

Sachbearbeiterin Anna Ufer-Tomczak

**Gast im öffentlichen und nichtöffentlichen Teil**

Ratsmitglied Gerhard Kupich

**Es fehlen entschuldigt**

Ratsmitglied Bastian Wittfeld

Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass bei der zukünftigen Planung der Ausschusstermine in der Woche um den 11.11., in der in der Regel in den Stadtteilen die St. Martins-Umzüge der Schulen und Kindergärten stattfinden, möglichst keine Sitzung des Ausschusses für Bildung, Schule, Sport und Freizeitgestaltung geplant werden soll und bittet die Verwaltung, dies bei der Terminierung in den nächsten Jahren zu beachten.

Nach Eröffnung der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen und die zur Beschlussfähigkeit erforderliche Anzahl der Ausschussmitglieder anwesend ist.

### **Öffentlicher Teil:**

1. Niederschrift der letzten Sitzung

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift zur Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

**Zu Top 10** **Drucksache Nr. 372/2022**  
**Fraktionsantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN**  
**hier: Verantwortung Schulbudget**

Hierüber wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bildung, Schule, Sport und Freizeitgestaltung berichtet.

Es ist für dieses Jahr noch eine Schulleitersitzung seitens des Schulverwaltungsamtes vorgesehen, in der diese Thematik erörtert werden soll.

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

3. Bericht des Vertreters der Stadtsporthabers  
- mündlicher Bericht -

Da der Vertreter der Stadtsporthabers verhindert ist, entfällt der Bericht.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

4. Bericht Sachstand Revitalisierung Freiherr-vom-Stein Schulzentrum sowie sonstiger Schulbaumaßnahmen  
- mündlicher Bericht -

Erster Beigeordneter Kowalewski bezieht sich hinsichtlich des Sachstandes Revitalisierung Freiherr-vom-Stein Schulzentrum auf die Baustellenbegehung vom 26.10.2022. Das Protokoll wird der Niederschrift als Anlage beigefügt. Am 30.11.2022 wird eine kleine Teillinbetriebnahme der Baumaßnahme stattfinden, zu der auch die Bezirksregierung eingeladen wurde.

Erster Beigeordneter Kowalewski berichtet zum aktuellen Sachstand der Baumaßnahme an der GGS Hoffnungsthal. In dieser Woche erfolgten bereits die Einrichtung des Baustromanschlusses, sowie die Abtrennung und Beschilderung der Bushaltestelle. Weiterhin werden die Kamerabefahrung der Grundleitungen im WC- und Hofbereich und die vorbereitenden Rohbauarbeiten im Innenhof durchgeführt. In den KW. 46 wird der Kran aufgestellt und es beginnen die Abrissarbeiten vom Vordach im Innenhofbereich. In der KW. 47 ist geplant, mit der Montage der

Holzkonstruktion im Obergeschoss (Fußboden) und der Gründung (Kleinbohrpfähle) zu beginnen. Gleichzeitig starten die Rohbau- und Betonarbeiten im Innenhof.

In einer Sitzungsunterbrechung von 19:08 bis 19:09 Uhr bestätigt die Schulleitung der GGS Hoffnungsthal den Bericht des Ersten Beigeordneten Kowalewski. Sie ergänzt, dass in dieser Woche bereits die Vorbereitungsarbeiten für die Einrichtung des Baukrans begonnen haben. Weiterhin berichtet sie, dass durch die Einrichtung des Bauzauns die Anlieferung des Mittagessen erschwert wird.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

5. Bericht aktueller Schulbetrieb der Grund- und weiterführenden Schulen unter Corona-Bedingungen  
- mündlicher Bericht -

Erster Beigeordneter Kowalewski berichtet über die Abwicklung des Förderprogrammes „Aufholen nach Corona“ an den Schulen der Stadt Rösrath. Hier wurden der Stadt rund 177.000 € als fachbezogene Pauschale seitens des Landes zur Verfügung gestellt. Für die Bildungsgutscheine steht ein Budget in Höhe von rund 53.000 € (266 Bildungsgutscheine) zur Verfügung. Nach aktuellem Stand wurden bisher 158 Bildungsgutscheine eingelöst und ein Betrag in Höhe von rund 25.000 € abgerechnet. Für die Durchführung von Maßnahmen zum Ausgleich von pandemiebedingten Defiziten steht den Schulen ein sogenanntes Schulbudget in Höhe von rund 124.000 € zur Verfügung. Nach aktuellem Stand wurden knapp 67.000 € der Mittel bereits verausgabt. Die zugewiesenen Mittel müssen bis 31.12.2022 verausgabt werden. Für die von der Landesregierung beabsichtigte Verlängerung des Programmes werden dem Schulträger voraussichtlich zu Beginn des kommenden Jahres neue Landesmittel zugewiesen.

Alle Schulen wurden bis zu den Weihnachtsferien mit Schutzmasken ausgestattet. Die Kosten hierfür werden der Stadt auf Antrag von der Bezirksregierung erstattet.

Für die Beschaffung der CO<sup>2</sup> Messgeräte gemäß der Richtlinie zur Leistung von Ausgaben zur Verbesserung des Infektionsschutzes läuft derzeit ein Vergabeverfahren. Angebotsabgabefrist ist der 18.11.2022. Der Auftrag soll unmittelbar nach Prüfung der Angebote erfolgen. Eine Lieferung erfolgt noch in diesem Jahr.

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis; es gibt Wortmeldungen, Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

6. Bericht der Vertreterin/des Vertreters der Rösrather Schulleitungen  
- mündlicher Bericht -

Die Vertreterin der Rösrather Schulleitungen berichtet, dass an den Grundschulen eine große Krankheitswelle mit fieberhaften grippalen Infekten unter den Schülerinnen und Schülern, aber auch beim Personal herrscht. Sie berichtet, dass die Grundschulen in den letzten Wochen mit den Anmeldeverfahren für das nächste Schuljahr beschäftigt waren.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; es gibt keine Einwendungen.

7. Stand der Anmeldungen zu den Grundschulen und der Offenen Ganztagschule für das kommende Schuljahr  
- mündlicher Bericht -

Erster Beigeordneter Kowalewski berichtet über den Stand der Anmeldungen in den Grundschulen und in der Offenen Ganztagschulen für das Schuljahr 2023/2024 (Stand: 09.11.22).

Schule	Schulpflichtige Kinder	Fest angemeldete Kinder	davon Schätzung OGS-Bedarf	davon nicht aus dem Ortsteil	noch ausstehende Anmeldungen
KGS	137	77	58	3	10
GGS Rösrath		57	40	3	
GGS Forsbach	61	61	41	2	1
GGS Hoffnungsthal	77	69	49	1	1
<b>Gesamt</b>	<b>275</b>	<b>264</b>	<b>188</b>	<b>9</b>	<b>12</b>

Der Ausschuss nimmt Kenntnis, es gibt Wortmeldungen; Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss einigt sich zum einen auf eine umgehende Ermittlung der freiwerdenden Plätze und zum anderen auf eine frühzeitige Abfrage zu den Bedarfen in den Offenen Ganztagschulen für das kommende Schuljahr, um gegebenenfalls frühzeitig Lösungen und Konzepte für Mehrbedarfe mit den Schulleitungen erwirken zu können. Die Verwaltung wird die entsprechenden Abfragen umsetzen.

8. Situationsbericht Offene Ganztagschulen in Rösrath  
- mündlicher Bericht -

Die zusätzlich eingerichtete Gruppe in städtischer Trägerschaft ist nun vollständig mit Mobiliar und pädagogischen Material ausgestattet. Die Finanzierung konnte weitestgehend über das Förderprogramm beschleunigter Infrastrukturausbau im Offenen Ganztage des Landes umgesetzt werden. Die Abnahme durch die Lebensmittelüberwachung des Rheinisch Bergischen Kreises hat am 05.10.2022 stattgefunden.

Die Verlässliche Grundschule ist, aufgrund der bautechnischen Mängel des Containers, seit Oktober in zwei Räume des Gebäude Sandweg 19 gezogen. Die Räume werden mit neuem Mobiliar ausgestattet. Die Lieferung erfolgt planmäßig vor den Weihnachtsferien. Die Finanzierung wird über das Förderprogramm beschleunigter Infrastrukturausbau im Offenen Ganztage des Landes umgesetzt.

Des Weiteren wurde im Rahmen des Förderprogrammes des Landes in der GGS Forsbach Materialkastenschränke, sowie in der KGS Rösrath zwei Geschirrschränke und eine Waschstation für die Mensa angeschafft.

In einer Sitzungsunterbrechung von 19:23 bis 19:25 Uhr berichtet die Schulleitung der GGS Hoffnungsthal über die aktuelle Situation in der zusätzlich eingerichteten

OGS-Gruppe. Sie erklärt, dass für den Vertretungsfall bei Krankheit etc. eine weitere Kraft benötigt wird.

Fachbereichsleiter Gold erklärt hierzu, dass eine weitere Stelle ausgeschrieben werden soll.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; es gibt Wortmeldungen; Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

9. Bericht der Vertreterin der Rösrather Schulpflegschaft  
- mündlicher Bericht -

Die stellvertretende Vertreterin der Rösrather Schulpflegschaft lobt die gute Kommunikation und Transparenz seitens der Verwaltung bezüglich der Baumaßnahme an GGS Hoffnungsthal. Sie weist auf die Problematik der Außentoilettenanlage an der GGS Rösrath hin und bemängelt keinen Fortschritt in der Angelegenheit. Sie bedankt sich bei der Verwaltung für die Möglichkeit der Baubesichtigung am 26.10.22 am Freiherr-vom-Stein Schulzentrum. Dieser Termin wurde gut und positiv von der Elternschaft angenommen. Hinsichtlich der Zusammenarbeit mit der Firma Educia/beWirken würde sie noch detailliertere Absprachen befürworten. Weiterhin teilt sie mit, dass in der Elternschaft große Sorgen bezüglich des Anmeldeverfahrens an den weiterführenden Schulen bestehen. Sie bittet um frühzeitige Kommunikation bezüglich des Anmeldeverfahrens seitens der Stadt, so dass alle Eltern die Möglichkeit haben, ihre Kinder an einer weiterführenden Schule der Stadt Rösrath anzumelden.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis, es gibt Wortmeldungen; Fragen der Ausschussmitglieder zu den Übergängen auf die weiterführenden Schulen und die Einrichtung eines fünften Zuges an der Gesamtschule werden beantwortet.

10. Amtliche Schulstatistik für das Schuljahr 2022/2023  
Drucks.-Nr. 394/2022

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; es gibt keine Einwendungen.

11. Beantragung eines vorgezogenen Anmeldeverfahren für die Städtische Gesamtschule Rösrath  
Drucks.-Nr. 393/2022

Erster Beigeordneter Kowalewski erläutert, dass es aus Sicht der Gesamtschule geboten ist, ein vorgezogenes Anmeldeverfahren für das kommende Schuljahr einzurichten. In den vergangenen Wochen haben hierzu dann Abstimmungen zwischen allen Schulleitungen der Rösrather Grundschulen und weiterführenden Schulen stattgefunden, in denen die Schulleitungen, mit Einwendungen der Gesamtschule, zu dem Ergebnis gekommen sind, kein vorgezogenes Anmeldeverfahren für die Gesamtschule durchzuführen. Die Verwaltung empfiehlt daher ebenfalls kein vorgezogenes Anmeldeverfahren an der Gesamtschule durchzuführen, gleichwohl der Aspekt der Gesamtschule als Schule im Aufbau und der erfolgreichen Initiierung einer Oberstufe gleichzeitig nach vorne gebracht werden soll. In den Gesprächen mit den Schulleitungen wurde vereinbart, dass enge Beratungen der Eltern durch die Grundschulen sowie ein guter und enger Austausch zwischen den Schulleitungen stattfinden sollen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis. Es erfolgt keine Abstimmung.

## 12. Anfragen und Mitteilungen

Es ist eine Anfrage des Ratsmitgliedes Dr. Judith Dorff zur Nutzung des Spielgerätes für unter 3-jährige auf dem Kinderspielplatz Forsbacher Mühle vom 03.11.2022 per E-Mail eingegangen, die von Ersten Beigeordneten Kowalewski beantwortet wird.

**Frage:** Wäre es möglich eine der Auf-/Abstiegsmöglichkeiten an dem Spielgerät gegen eine Rutsche auszutauschen (z.B. die Stange), damit es auch unter 3-jährigen ermöglicht, ohne elterliche Hilfe nach unten zu kommen?

**Antwort:** Die Spielplätze sind in der Regel mit Spielgeräten für verschiedene Altersgruppen ausgestattet. Auf dem Spielplatz Forsbacher Mühle ist dies auch der Fall. Das angesprochene Spielgerät ist nicht für die Altersgruppe unter drei Jahre geeignet. Allerdings gibt es grundsätzlich bei Spielgeräten keine Hürden für jüngere Kinder. Dies entbindet jedoch die Eltern nicht von deren Aufsichtspflicht und der Entscheidung, welches Gerät für das Kind und die entsprechende Altersgruppe geeignet ist.

Erster Beigeordneter Kowalewski berichtet; dass die Fachplaner der Firma Educia/beWirken bis zum nächsten Schulbauausschuss Ergebnisse vorstellen können. Auf Grund der Dringlichkeit in den Schulen wurden die Ergebnisse zur Entwicklung und Planung hinsichtlich der naturwissenschaftlichen Räume vorgezogen. Diese sollen final mit den Schulen abgestimmt werden. In der Sitzung des Schulbauausschusses am 15.12.2022 steht Herr Fries von der Firma educia/beWirken für Fragen zur Verfügung.

Folgende Beschlüsse sollen hier gefasst werden:

1. Freigabe der Planung
2. Freigabe zur Beauftragung eines Planungsunternehmens bezüglich der Fachplanung

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

In einer Sitzungsunterbrechung von 19:58 bis 19:59 Uhr berichtet die stellvertretende Schulleitung des Gymnasiums über die gute Zusammenarbeit mit der Firma educia/beWirken und weist darauf hin, dass die naturwissenschaftlichen Räume dringend benötigt werden.

Erster Beigeordneter Kowalewski berichtet zum Sachstand Beauftragung Sportstättenentwicklungsplanung, dass die erste Sitzung der Planungsgruppe Sportstättenentwicklungsplanung bereits am 26.10.2022 stattgefunden hat. Für den 16.11. und 29.11.2022 sind zwei weitere Arbeitssitzungen vorgesehen.

Erster Beigeordneter Kowalewski berichtet zum Sachstand Beschaffungen für die Grund- und weiterführenden Schulen.

Auf Grundlage der Medienentwicklungsplanung für alle Rösrather Schulen, welche die Firma Thomassen erstellt, ist eine Ausschreibung zur Beschaffung von Präsentationstechnik und Endgeräten aller Schulen in der Umsetzung. Die Ausschreibung erfolgt Ende November/Anfang Dezember 2022. Die Lieferung der Geräte erfolgt, je nach Lieferzeit, im Laufe des ersten Quartals 2023. Im ersten

Quartal 2023 werden die Jahresbilanzgespräche mit den Schulen durchgeführt, um die Anforderungen für die Beschaffungen für das Jahr 2023 zu ermitteln.

Die Umstellung auf die Server-Admin-Lösung, AIX-Concept, mit der erforderlichen Hardware, Software und netzwerktechnischen Voraussetzungen, an den weiterführenden Schulen, befindet sich in der Endphase und wird in Kürze abgeschlossen.

In der GGS Rösrath haben in diesem Jahr, jeweils in den Schulferien, „Fit in Deutsch-Kurse“ für jeweils 20 Kinder, erfolgreich stattgefunden.

Weiterhin berichtet er zu Beschaffungen im Rahmen der Ausstattung an den weiterführenden Schulen.

#### Gesamtschule

Die fünf Klassen – und drei Differenzierungsräume, sowie der Übermittagsbereich der Gesamtschule wurden nach den Wünschen der Schule mit entsprechendem Mobiliar ausgestattet.

Die Ausstattung mit Präsentationstechnik der o.g. Klassen- und Differenzierungsräume wurde in den Herbstferien 2022 fertiggestellt.

Derzeit wird die Beschaffung von zwei Notebookwagen mit je 16 Geräten vorbereitet, damit diese für das zweite Halbjahr des Schuljahres 2022/2023 der Gesamtschule zur Verfügung stehen.

Die im Aufbau befindliche Gesamtschule wurde und wird mit Materialien und Einrichtungsgegenständen im Bereich der Naturwissenschaften ausgestattet.

Die für das Schuljahr 2023/2024 benötigten Klassenraumausstattungen werden im ersten Quartal 2023 bestellt, um eine rechtzeitige Lieferung zu gewährleisten.

#### Gymnasium

Die Inbetriebnahme der neuen Telefonanlage am Freiherr-vom-Stein Gymnasium wurde in den Sommerferien umgesetzt.

Die Schulleitungen sowie die Stufenleiter wurden mit dem notwendigem technischen Equipment ausgestattet. (Laptop, Drucker)

In den Sommerferien 2022 wurde ein weiterer Klassenraum als Musterraum mit Präsentationstechnik ausgestattet.

Derzeit ist eine Ausschreibung in der Umsetzung, für die sach- und fachgerechte Ausstattung der Naturwissenschaftsräume im Bereich Kunst, Werken und Physik.

Weiterhin ist eine Ausschreibung in Arbeit zur Mobiliarausstattung von Klassenräumen für die 5-er Klassen im Schuljahr 2023/24.

Ferner berichtet er über Beschaffungen im Rahmen der Ausstattung an den Grundschulen.

In der GGS Hoffnungsthal wurde nach den Wünschen der Schule Ausstattung für den Klassenraum des zusätzlichen ersten Jahrgangs sowie Schülertische und -stühle für einen weiteren Klassenraum angeschafft.

In der KGS Rösrath wurde nach den Wünschen der Schule Ausstattung für den Klassenraum des zusätzlichen ersten Jahrgangs sowie ergänzendes Mobiliar für weitere Klassenräume angeschafft. Des Weiteren wurden Ausstattung in den Verwaltungsräumen ergänzt.



In der GGS Forsbach wurde nach den Wünschen der Schule Klassenräume mit einheitlichen Materialkastenschränken, sowie Schülerstühle- und tische ausgestattet.

In der GGS Rösrath wurden nach den Wünschen der Schule Ausstattung für die zwei Klassenräume der zusätzlich eingerichteten Klassen angeschafft. Beauftragungen für weitere Ausstattung wird in den kommenden Wochen noch erfolgen.

Ratsmitglied Leonard Nielen bittet darum, dass bei der zukünftigen Terminierung für die Planungsgruppe Sportstättenentwicklungsplanung darauf geachtet wird, dass an diesem Tag kein Ausschuss tagt

Auf Rückfrage des Ratsmitgliedes Sibylle Scharkus bezüglich der Verschmutzungen der Toilettenanlage der GGS Rösrath erklärt Erster Beigeordneter Kowalewski, dass die Verwaltung dies prüfen wird.

13. Verschiedenes

Es gib keine Wortmeldungen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:10 Uhr

Rösrath, den 08.12.2022

Vorsitzender

Schriftführerin

ges. Dezernent